

Lions Quest

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 14. Oktober 2003 23:45

Moin Leute,

wer von euch hat eigentlich Erfahrungen mit Lion's Quest, Programm "Erwachsen werden"?? Ich bin davon recht angetan, auch wenn die einführende Veranstaltung eher abschreckend war - man durfte garnix kritisieren und das Ganze wirkte irgendwie leicht sektiererisch...

Aber die Ideen und Inhalte sind z. T. klasse, finde ich, manchmal mir persönlich etwas zu gelenkt. Bei uns wird das Programm in der 5 mit einer Extra-Stunde von der Klassenlehrern umgesetzt, in der 6 machen manche auf Kosten des Unterrichts noch etwas weiter. Das würde ich glaub ich auch machen, da das soziale Lernen im Zweifelsfalle für mich zuerst kommt...

Was haltet ihr von dem Konzept? Hat jemand schon langzeit-Erfahrungen? Gibt es eigentlich noch Alternativen, ähnliche ausgerichtete Programme?

Gruß,

JJ

Beitrag von „Delia“ vom 15. Oktober 2003 17:30

Hallo Justus!

Ich habe dieses Jahr auch eine Einführungsveranstaltung Lions Quest gemacht, die drei Tage dauerte. Unser "Trainer" war allerdings nicht so drauf, dass er keine Kritik zuließ. Er sagte immer: Jeder zieht sich das aus dem Programm, was zu ihm passt. Man sollte nicht einfach übernehmen, sondern immer so arbeiten, dass man auch selbst dahinter steht.

Mir kam es allerdings so vor, als ob ich mich erst noch mehr mit dem Programm beschäftigen müsste, um es auch anzuwenden.

Sobald ich - hoffentlich nächstes Schuljahr - eine eigene Klasse habe, werde ich das Programm so weit anwenden wie es geht (zeitlich), denn leider haben wir auch keine Extra-Stunden. Gerade für die Gruppenfindung einer neuen Klasse finde ich das Programm äußerst gelungen.

Viele Grüße,

Delia

Beitrag von „Tusnelda“ vom 15. Oktober 2003 17:53

Hallo Justus!

Ich bin für 3 Tage im Dezember angemeldet und schon sehr gespannt! Zwei Kolleginnen, die das Seminar schon besucht haben, waren begeistert.

Tusnelda 🙄

Beitrag von „wolkenstein“ vom 15. Oktober 2003 19:56

Weiht ihr uns mal ein? Was ist denn "Lion's Quest"?

Neugierig,
w.

Beitrag von „philosophus“ vom 15. Oktober 2003 20:06

Hi wolkenstein!

Ich hab da auch noch nix von gehört, aber nach einem kurzen "gugl" 😊 hat der Browser diese Seite ausgespuckt:

<http://www.lions-quest.de/>

<http://www.lions-fon.de/lions-fon/quest.htm>

Das entbindet natürlich JJ et al. nicht davon, uns an ihrer *first-hand-intelligence* teilhaben zu lassen. 😄

gruß, ph.

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 18. Oktober 2003 13:41

Hi Ho,

Lions Quest ist ein Programm aus USA und wurde auf Initiative der Lions Clubs (sowas wie Rotari) entwickelt. Seit ein paar Jahren ist es auch in D eingeführt, u. a. hat Hurrelmann daran mitgewirkt. Ziel ist das soziale Lernen (Klassenregeln, Umgangsformen, Gruppenidentität,

Konflikte lösen, Kommunikationstraining...), das Programm richtet sich an SuS von 10-15, also Klasse 5 und folgende. Bei uns an der Schule läuft es in der 5, in der 6 machen es manche freiwillig weiter.

Die Lions sponsorn für die Verbreitung des Programms Seminar, bei denen man auch das Material bekommt, man kann es nicht kaufen. In den Seminaren werden dann Bausteine ausprobiert. Das material ist großartig, besteht aus guten Stunden und Sequenzen, die man sofort einsetzen kann. Manches ist sehr gelenkt, was sich zum Teil aus dem Erziehungsziel erklärt, zum Teil ist es aber auch ein Defizit, das man selbst beheben muss.

Ich war auf einem Seminar des Übersetzers der amerikanischen Variante (Heiner sowieso) und bin ein leicht gebranntes Kind, da er Kritik oder Veränderungen zurückwies und nicht ertragen konnte. Anstatt Nachdenken zuzulassen, wurde das ganze dann ziemlich beweihräuchert, das fand ich schade. Lag aber vielleicht auch an den TeilnehmerInnen...

Gruß,

JJ